

Bausteine zum Fördern und Fordern im Fach Mathematik sowie *außerschulische Partner*

Fördern	
im Unterricht	außerunterrichtliche Angebote
<ul style="list-style-type: none"> • Ergänzungsstunden in den Jahrgängen 6 und 7 zur differenzierten Förderung und Aufarbeitung von Defiziten • Vertiefungskurse in der Einführungsphase der Oberstufe zur Weiterentwicklung und Sicherstellung der Kompetenzen, die für eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase erforderlich sind • Stärkung der Selbstdiagnosekompetenz durch die Ergebniskontrolle mithilfe des Computer-Algebra-Systems (GeoGebra CAS Rechner als App) • Offene Aufgabenstellungen sowie Modellierungsaufgaben ermöglichen individuelle Lösungswege auf unterschiedlichen Niveaus 	<ul style="list-style-type: none"> • Förderkurse für die Klassen 5 und 6 durch Studierende der Uni Münster • Schüler helfen Schülern für Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 10 (Unterstützung bei der Vermittlung von Nachhilfeangeboten)

Fordern	
im Unterricht	außerunterrichtliche Angebote
<ul style="list-style-type: none"> • Ergänzungsstunden in den Jahrgängen 6 und 7 zur Vertiefung und Vernetzung unterschiedlicher Themenbereiche • Einsatz des grafikfähigen Taschenrechners (GeoGebra CAS Rechner als App) zur selbstständigen Entdeckung mathematischer Zusammenhänge sowie zum Lösen komplexer mathematischer Probleme • Offene Aufgabenstellungen sowie Modellierungsaufgaben ermöglichen individuelle Lösungswege auf unterschiedlichen Niveaus • Leistungs- und Grundkursangebot in der Oberstufe 	<ul style="list-style-type: none"> • Besonders begabte Schüler haben die Möglichkeit, in der Oberstufe schulbegleitend ein Studium an der <i>WWU Münster</i> zu beginnen • Wir nehmen an vielen Wettbewerben teil und stellen den Kontakt zu Akademien her, bei denen die Schüler über sich hinauswachsen können: <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Känguru-Wettbewerb</i> ○ <i>Mathematik-Olympiade</i> ○ <i>SAMMS</i> ○ <i>Deutsche SchülerAkademie</i> • Tutorentätigkeit beim Förderprogramm „Schüler helfen Schülern“ nach dem Prinzip „Lernen durch Lehren“